



Kyocera FS-4000DN

45 SPM Laserdrucker (45 Seiten A4)



Zuverlässigkeit	Ausgezeichnet
Administrative Dienstprogramme	Sehr gut
Feedback an Arbeitsplätze	Sehr gut
Einrichtungsfreundlichkeit des Netzwerks	Sehr gut
Druckertreiber	Gut
Anwendungskompatibilität.....	Ausgezeichnet
Druckqualität	Sehr gut
Druckproduktivität	Befriedigend
Bedienerfreundlichkeit.....	Gut
Ausstattung und Optionen.....	Sehr gut
Tonerergiebigkeit.....	Sehr gut

BLI EMPFEHLUNG

Der Kyocera FS-4000DN hat bei dem zweimonatigen Test in den Labors von BLI ausgezeichnet abgeschnitten. Er hat einen Zuverlässigkeitstest mit 125.000 Drucken ohne Zuführungsfehler bestanden, bei dem auch kein Service erforderlich war. Das Gerät, das Medien bis zur Legal-Größe (216 mm x 356 mm) verarbeiten kann, bietet auch eine qualitativ hochwertige Ausgabe und ein ausgezeichnetes Funktionsset. Das hoch bewertete KM-NET Viewer-Dienstprogramm von Kyocera, das das Erkennen und die Verwaltung von Geräten für alle Drucker und Multifunktionsdrucker im Netzwerk ermöglicht, ist im Lieferumfang enthalten. Dank seiner ausgezeichneten Zuverlässigkeit und seiner qualitativ hochwertigen Ausgabe empfiehlt BLI den Kyocera FS-4000DN für mittelgroße Arbeitsgruppen mit monatlichem Volumen von bis zu 30.000 Drucken.

Gepürfte Konfiguration: Standardmodell mit einer 500-Blatt-Papierkassette.

¹ Das maximale monatliche Einsatzvolumen laut Hersteller ist das maximale Volumen, das das Gerät gemäß der Angaben des Produzenten in einem Monat verarbeiten kann. Es wird jedoch nicht empfohlen, das Gerät mit solch einer Auslastung zu verwenden.

Bitte beachten Sie, dass das folgende Dokument auf Prüfungen basiert, die an einem in den USA verkauften Kyocera FS-4000DN durchgeführt wurden. BLI hat diesen Bericht unter Berücksichtigung der Spezifikationen und Funktionen der europäischen Version dieses Modells aktualisiert. Für A4 können die Ergebnisse leicht abweichen.

Bewertungsskala:

Ausgezeichnet, Sehr gut, Gut, Befriedigend, Mangelhaft.

Prüfzeit:

Zwei Monate, einschließlich einer in der Produktprüfeinrichtung von BLI durchgeführten Lebensdauerprüfung mit 125.000 Drucken.

Maximales monatliches Einsatzvolumen laut Hersteller¹:

Bis zu 250.000 Drucken.

Von BLI empfohlenes Monatsvolumen für eine optimale Leistung:

Bis zu 30.000 Drucken.

Dies ist ein Auszug aus dem Laborprüfbericht von BLI. Nähere Informationen über Kyocera FS-4000DN sind auf [bliQ \(www.buyerslab.com/bliQ\)](http://www.buyerslab.com/bliQ) erhältlich.

Informationen zu BLI:

Seit 1961 ist BLI die führende Autorität für Tests im Bereich Bildbearbeitungsgeräte. Bei allen seinen Testverfahren und den anschließenden Berichten geht BLI vollkommen selbstständig vor. Alle Produktbewertungen durch BLI werden von sehr erfahrenen Mitarbeitern in den Testanlagen des Unternehmens vor Ort in Großbritannien und den USA durchgeführt. Dort werden jährlich hunderte neuer Kopierer, Drucker, Breitformatgeräte, Scanner, Faxgeräte und Multifunktionsprodukte bewertet und diese Bewertungen veröffentlicht.

STÄRKEN

- Höchst zuverlässig
- Text sowie runde, horizontale und vertikale Linien voll dargestellt; ausgezeichneter Halbtonbereich und konsequente Deckung innerhalb der Ebenen
- Überdurchschnittliche Standard- und maximale Speicherkapazitäten
- Sehr gute administrative Dienstprogramme einschließlich KM-NET Viewer und Command Center sowie sehr gutes Feedback an die Arbeitsplätze
- Über das Bedienfeld oder über die einfach zu installierenden Treiber einfach zu bedienen
- Unterstützt CF-Speicherkarten und Microdrive, USB-Port
- Administratoren können das Bedienfeld sperren, um zu verhindern, dass unbefugte Benutzer die Konfigurationseinstellungen ändern

SCHWÄCHEN

- Vollfläche nicht so dicht oder regelmäßig wie bei vergleichbaren Geräten der Konkurrenz
- Weit unterdurchschnittliche Jobstream-Leistung bei der Verwendung des KPDL-Treibers, insgesamt unterdurchschnittliche bzw. weit unterdurchschnittliche Simplex- bzw. Duplex-Leistung, unterdurchschnittliche Geschwindigkeiten bis zum ersten Ausdruck für PowerPoint-, JPEG-, PDF- und TIFF-Dateien

ZUVERLÄSSIGKEIT

Die Produkte werden über einen Zeitraum von 2 Monaten getestet, davon drei Wochen lang in einem Lebensdauertest, bei dem das Produkt nur zur Hälfte mit dem vom Hersteller genannten maximalen Volumen betrieben wird.

Vorbeugende Wartungen/Störungen	Service erforderlich	Zähler (Drucke)	Drucke zwischen Wartungen
Zählerstand (Prüfungsbeginn)		0	
Prüfungsende		125.000	
Zuführungsfehler insgesamt/Zuführungsfehlerrate	0/Nicht zutreffend		
Serviceanrufe insgesamt (einschließlich vorbeugender Wartung)	0		

Die tägliche Nutzung in den Tests von BLI ist so ausgelegt, dass sie den echten Einsatz über einen Acht-Stunden-Arbeitstag nachbildet. Dabei werden unterschiedliche Dokumentengrößen, Simplex- und Duplexmodus sowie kurze, mittlere und lange Durchläufe wie auch An-/Auszyklen während des ganzen Tages getestet.

PRODUKTIVITÄT UND EFFIZIENZ

Produktivität ist das Maß der Geschwindigkeit, mit der die Druckaufgaben erledigt werden. Effizienz ist der Prozentsatz der vom Hersteller angegebenen Geschwindigkeit, mit der das Gerät im Test läuft. Die erfahrenen Testingenieure von BLI führen eine umfassende Reihe von Geschwindigkeitstests in mehreren Bereichen durch, um damit die Alltagsbedingungen zu simulieren.

Druckmodus

Nennleistung vom Hersteller		47 SPM	
ANZAHL DER SÄTZE		SPM	Effizienz
DRUCK 1:1 Simplex	1	20,0	42,6%
	5	37,7	80,2%
	10	42,7	90,8%
	20	45,4	96,6%
	Durchschnitt	77,6%	
DRUCK 1:2 Duplex	1	17,3	36,8%
	5	28,9	61,5%
	10	31,5	66,9%
	20	32,9	69,9%
	Durchschnitt	58,8%	
Jobstream-Geschwindigkeit		13,2 SPM	
Jobstream-Effizienz		28,2%	

* Es ist zu beachten, dass die oben angegebenen Produktivitätszahlen auf Prüfungen mit Papier im US-Briefformat basieren. Die Nennleistung des Kyocera FS-4000DN beträgt beim Druck von Papier im US-Briefformat 47 SPM und beim A4-Druck 45 SPM.

Zeiten bis zur ersten Seite

Windows XP	Word	PowerPoint	Photoshop	Acrobat	Photoshop
Dateityp	Schwarzer Text	Graphik/Text in Farbe	Farbgraphik	Graphik/Text Schwarz	Farbgraphik
Dateiendung	DOC	PPT	TIF	PDF	JPG
Größe vor Rasterdatei	114 KB	99 KB	20 MB	426 KB	248 KB
Größe nach Rasterdatei	134 KB	69,3 KB	51,6 MB	560 KB	2,18 MB
Zeit bis zur ersten Seite	13,64	17,02	43,30	15,58	15,13

Anmerkung: Bei den Prüfungen wurde Briefpapier im US-Format verwendet. Für A4 können die Ergebnisse leicht abweichen.

Sätze: Zeigt die mit dem aus 10 Seiten bestehenden beidseitigen BLI-Testoriginal erzeugte Anzahl von Sätzen an.

Druckarten: 1:1 Simplexmodus: Einseitiger Druck

1:2 Duplexmodus: Beidseitiger Druck

Jobstream-Geschwindigkeit: Die Geschwindigkeit, mit der das Gerät bei der Durchführung des Jobstream-Tests von BLI läuft.

SPM: Seiten pro Minute: Angaben unter dieser Überschrift zeigen die Geschwindigkeit an, mit der das Gerät bei der Durchführung des Tests lief

Effizienz: Der Prozentsatz der vom Hersteller angegebenen Arbeitsgeschwindigkeit, mit der das Gerät während des Tests lief. Sie wird erreicht, indem die Geschwindigkeit des Geräts im Test durch die Nenngeschwindigkeit dividiert und das Ergebnis durch 100 multipliziert wird. Je näher diese Quote an 100% herankommt, oder wenn sie 100% übersteigt, desto effizienter das Gerät.

Durchschnitt: Die Gesamteffizienz des Geräts bei den durchgeführten Tests. Die (durchschnittliche) Gesamteffizienz wird durch die Bildung des Durchschnitts der Effizienzbewertungen der getesteten Laufzeiten errechnet.

BLI testet die Druckproduktivität des Geräts durch Drucken von einem und fünf oder einem, fünf, 10 und 20 Sätzen (je nach Nenngeschwindigkeit des Geräts) der aus einer 10-seitigen Word-Dokument bestehenden BLI-Testdatei.

Der Jobstream von BLI besteht aus Word-Dokumenten, Outlook E-Mail-Nachrichten, Excel-Arbeitsblättern, PowerPoint-, HTML- und Acrobat PDF-Dateien. Mit diesem Test wird der Datenverkehr simuliert, den ein typisches Gerät in einer echten Arbeitsumgebung mit mehreren Benutzern erfährt.

BLI ermittelt die Zeit des ersten Ausdrucks mithilfe des PCL 6 Treibers mit der Standardauflösung. Die Zeit bis zur ersten Druckseite zeigt die Zeit an, die für RIP, Bild gebraucht wird und die Zeit, die die erste Kopie der Testseite zum Ausgabefach benötigt. Nähere Informationen über die Produktivität und über die Testmethodik von BLI steht im Abschnitt Help zur Verfügung

BILDQUALITÄT

BLI bewertet die Bildqualität mithilfe einer Kombination, aus der in der Branche anerkannten Kopier- und Druckdokumenten sowie BLI-eigenen Testkarten. Es werden unterschiedlichste Faktoren bewertet; dabei kommen sowohl die visuelle Expertenmeinung als auch wissenschaftliche Messungen mit Geräten zur Densitometrie und Farb-Spektralfotometrie zum Einsatz.

	Druckqualität
Text	Sehr gut
Liniengrafik	Sehr gut
Halbtonmuster	Sehr gut
Halbtonbereich	Sehr gut
Vollfläche	Befriedigend

Druckdichte-Messungen

	FS-4000DN	Bereich für bis jetzt in dieser Klasse getestete Geräte
Schwarzdruckdichte	1.14 - 1.21	1.00 - 1.94

Die Messwerte beruhen auf vier Messungen, die vier unterschiedlichen Aufstellungen von schwarzen Vollflächen auf der Druckausgabe entsprechen. Je höher die Dichte-Messungen desto dunkler der Ausdruck.

LABORTESTS, ÜBERBLICK

Testumgebung

Dieses Produkt wurde im 10,000 ft² / 3048 m² großen US- BLI-Testlabor und 3,000 ft²/ 914m² großen UK-BLI-Testlabor in einer durch Temperatur-/Luftfeuchtigkeit überwachten Umgebung getestet, die die typischen Bürobedingungen nachstellt.

Testausrüstung

Dediziertes BLI-Testnetzwerk, besteht aus Windows NT 4.0, 2000, 2003 und Microsoft Exchange Servers, Windows XP Workstations, 10BaseT/100BaseTX-Netzwerk-Switches und CAT5-Kabeln.

Die bei BLI während des Labortests eingesetzten Testverfahren und –methoden bestehen aus den BLI-eigenen Verfahren und den branchenüblichen Standardverfahren, insbesondere einer von BLI entwickelten Variante der Testmethode ASTM 1318-90 zur Ermittlung der Produktivität bei der Verwendung von elektrostatischen Kopiergeräten. Neben einer Anzahl eigenentwickelter Testdokumenten verwendet BLI ein in der Branche standardmäßig eingesetztes KATUN-Testoriginal zur Bewertung der Druckqualität der schwarzen Farbe sowie Testreihen von Quality Logic zur Beurteilung der Anwendungscompatibilität. Die Farbqualität wird neben einer visuellen Bemessung mithilfe eines so genannten ANSI Standard IT8 Colour Test Target getestet, das durch Spektrofotometer eingelesen wird; die Muster werden mit einem CIE XY – Chromatizitätsdiagramm analysiert. Außerdem wird die Dichte des erzeugten monochromen und farbigen Ausdrucks mit einem X-Rite 508 Densitometer gemessen. In dem US-Test wird Papier der Qualität Georgia-Pacific Spectrum verwendet, in UK wird dagegen UPM YES Silver Papier eingesetzt. Das Papier besteht jeweils in 10 Prozent aus recyceltem Papier, das seinerseits einen Post-Consumer-Anteil von 30 Prozent aufweist. Die Bildqualität wird in den USA auf Georgia-Pacific Fotopapier (22 lb., 96 Weißgehalt), in UK auf dem UPM Future ImageTech 100gsm getestet.